

## Henckell, Karl: Winter (1896)

1 Das ist der bleiche Winter:  
2 Eiszapfen in der Hand,  
3 Am Wolkenwebstuhl spinnt er  
4 Elend und Liebestand.

5 Sein Atem überschauert  
6 Mit Schneekristall das Land,  
7 In Frost und Nöten kauert  
8 Armut am Herdesrand.

9 Auf spiegelblankem Eise  
10 Sportlust ist heiß entbrannt,  
11 Venus im Pelz zieht Kreise  
12 Um ihren Leutnant.

13 Das ist der bleiche Winter:  
14 Eiszapfen in der Hand,  
15 Am Wolkenwebstuhl spinnt er  
16 Elend und Liebestand.

(Textopus: Winter. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/66637>)